

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Ausschuss für Kinder- und
Jugendhilfeangelegenheiten

Drucksachen-Nr.: 2017/247

am 29.08.2017 TOP:

Jugend-Bundestagswahl U18 in Laatzen

Am 15. September 2017, neun Tage vor der Bundestagswahl, können bei der Jugendwahl U18 bundesweit alle Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren wählen. Ziel von U18 ist es, möglichst viele Kinder und Jugendliche dauerhaft für Politik zu begeistern. Die U18-Wahl funktioniert fast genauso wie die der Erwachsenen – mit Stimmzetteln, Wahlkabinen und Wahlurnen.

Die Jugendwahl U18 ist eine bildungspolitische Initiative für Kinder und Jugendliche in Deutschland, bei der Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ihre Stimmen bei Bezirks-, Kommunal-, Landtags, Bundestags- und Europawahlen symbolisch abgeben können.

Das Jugendwahlprojekt U18 ist unabhängig und parteenneutral und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und von der Bundeszentrale für politische Bildung gefördert. U18 wurde initiiert und wird bundesweit durchgeführt vom Netzwerk U18, das aus öffentlichen und freien Trägern besteht. Dazu gehören das Deutsche Kinderhilfswerk (DKHW), der Bundesjugendring (DBJR), die Landesjugendringe, viele Jugendverbände und das Berliner U18-Netzwerk.

Die Stadt Laatzen richtet am Wahltag, dem 15. September 2017 drei Wahllokale (Erich Kästner Schulzentrum, Albert-Einstein-Schule, Quatschkiste) ein. Die Wahllokale in den Schulen öffnen von 09.30 Uhr bis 14.30 Uhr, das Wahllokal in der Quatschkiste von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Im Auftrag

Thomas Schrader

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.: 5 Old					